

Zuschlagskriterien Vergabeverhandlung		Wich- tungs- punkte	Bewer- tung (5 -1 Punkte)	Wichtig x Bewer- tung	max. mögl. Punkt- zahl
A	Darstellung des für die Durchführung des Projekts vorgesehenen Projektteams , unter Nennung von konkreten Angaben im Hinblick auf die nachfolgend genannten Punkte.				
A 1	Vorstellung des konkreten Projektteams . Beschreibung von Verantwortlichkeiten und Vertretungsregelungen. Organigramm zum Büro- und Projektteam. Angaben zur vorgesehenen Projektorganisation .	2			10
A 2	Erfahrung des Projektleiters bei vergleichbaren Projekten, Vertrautheit mit der Aufgabenstellung, Ideen zum Projekt, Nachweis der vorhandenen Kapazitäten.	5			25
A 3	Erfahrung des stellvertretenden Projektleiters bei vergleichbaren Projekten, Vertrautheit mit der Aufgabenstellung, Ideen zum Projekt, Nachweis der vorhandenen Kapazitäten.	4			20
A 4	Erfahrung des Bauleiters bei vergleichbaren Projekten, Vertrautheit mit der Aufgabenstellung, Ideen zum Projekt, Nachweis der vorhandenen Kapazitäten.	4			20
A 5	Erläuterungen zur Verfügbarkeit und Erreichbarkeit des vorgesehenen Projektteams während Planung und Durchführung des Projekts.	4			20
A 6	Erläuterungen zur Verfügbarkeit und Erreichbarkeit des vorgesehenen Bauleiters , sowie zur Nähe und örtlichen Präsenz auf der Baustelle .	7			35
Zwischensumme A		prozent. Anteil		26%	130
B	Präsentation der Herangehensweise an die konkrete Planungsaufgabe durch den Projektleiter / Stellvertretenden Projektleiter, wobei auf die nachfolgend genannten Punkte eingegangen werden soll.				
	Hinweis: Der Auftraggeber legt großen Wert auf die Gesamtkoordination aller fachlich Beteiligten durch den Objektplaner im Sinne der HOAI / ZVB. Dies soll bei den Punkten B1 - B6 berücksichtigt werden.				
B 1	Erläuterung der zu erwartenden, speziellen Anforderungen bei der konkreten Planungs- und Bauaufgabe. (Projektanalyse)	8			40
B 2	Darstellung der geplanten Vorgehensweise bei der Ausarbeitung der konkreten Planungsaufgabe . Erläuterung zur Umsetzung im beengten Umfeld . Eine Ausführung am Beispiel von vergleichbaren Referenzprojekten ist möglich.	12			60
B 3	Erläuterung eines Terminplans von der Beauftragung bis zur Fertigstellung unter Annahme einer zügigen Beschlussfassung in den Gremien. Darstellung der Methodik zur Termineinhaltung in der Planungs- und Realisierungsphase .	7			35
B 4	Angaben zur Methodik bei der Kostenermittlung . Darstellung der Vorgehensweise und Strategien zur Kosteneinhaltung in der Realisierungsphase.	7			35
B 5	Erläuterung des geplanten Umgangs mit Störungen (z.B. drohende Kosten- oder Terminüberschreitung) im Planungs- und Bauablauf.	6			30
B 6	Darstellung der geplanten Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber/Nutzer, anderen Projektbeteiligten und dem Landesamt für Denkmalschutz bei dem konkreten Projekt.	4			20
Zwischensumme B		prozent. Anteil		44%	220
C	Rückfragen / Qualität der Präsentationsunterlagen				
C 1	Beantwortung von Rückfragen im Verhandlungsgespräch .	5			25
C 2	Qualität der Präsentationsunterlagen und des Vorstellungsvortrags (Übersichtlichkeit, Struktur, Nachvollziehbarkeit, Vollständigkeit etc.)	5			25
Zwischensumme C		prozent. Anteil		10%	50
D	Honorar: Honorarermittlung im Rahmen der HOAI.				
	Das günstigste Honorarangebot wird mit 5 Punkten bewertet. Falls ein Angebot um 30% oder mehr davon abweicht, erhält es 0 Punkte. Dazwischen wird linear interpoliert.	20			100
Zwischensumme D		prozent. Anteil		20%	100
Bewertungssumme gesamt (max. 500 Punkte)		prozent. Anteil		100%	500